

Communiqué de presse du 30 mai 2016

Traian Ciociu gewinnt Bronze bei WM der Veteranen

World Veteran Table Tennis Championships (WVC), 23.05. – 29.05. in Alicante und Elche (ESP)

Ein glänzendes Ergebnis für Luxemburg bei den Tischtennis-Weltmeisterschaften der Veteranen in Spanien: Nationalspieler Traian Ciociu (WR 367 Feb 16) hat in Alicante und Elche (Region Valencia) die Bronzemedaille in der Altersklasse 50 bis 59 Jahre gewonnen. Nach neun Siegen in Folge wurde der Spieler des DT lechternach erst im Halbfinale vom Spanier und späteren Weltmeister Zhiwen He Cheng (WR 85) gestoppt.

Fast spielend leicht zog Traian Ciociu durch die Qualifikation, in der er dreimal mit 3-0 seine Spiele beendete. Ab der ersten Runde (der besten 128) bis zum Halbfinale dominierte der Luxemburger ebenso, gewann von den sechs Spielen vier mit 3-0 und zwei mit 3-1. Dazu gehörte auch das klare 3-0 im Viertelfinale gegen den bayrischen Meister von 2015, Berthold Pils. Erst in der Vorrundrunde war dann Endstation, allerdings gegen einen Gegner, der unangefochten Spaniens Nummer eins ist, seit mehr als 15 Jahren fast ununterbrochen in den Top 100 der Weltrangliste zu finden ist und der sich für die Olympischen Spiele 2016 in Rio de Janeiro qualifiziert hat.

Im Doppel verpasste Traian Ciociu eine Medaille nur knapp. Mit seinem dänischen Partner Carsten Egeholt kam er bis ins Viertelfinale, nachdem das Duo seine sieben vorherigen Spielen allesamt gewonnen hatte.

Außerdem nahmen drei weitere Luxemburger an den WM der Veteranen, allesamt in der Altersklasse zwischen 50 und 59 Jahren, teil. Camille Pütz (Ierpeldeng) kam ungeschlagen durch die Qualifikation, verlor in der Runde der besten 64 knapp mit 2-3. Auch im Doppelwettbewerb war in dieser Runde Endstation. Jos Lethal (Meechtem) und José Espinosa (Lénger) erreichten jeweils die Runde der besten 128, nachdem auch sie sich beide in der Qualifikation ohne Niederlage behauptet hatten. Zusammen im Doppel erreichte das Luxemburger Duo die Runde der besten 64.